



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2010 Nr. 12](#)
Veröffentlichungsdatum: 16.01.2010
Seite: 254

I

Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe

21220

Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe

vom 16. Januar 2010

Die Kammerversammlung der Ärztekammer Westfalen-Lippe hat in ihrer Sitzung am 16. Januar 2010 aufgrund § 23 Abs. 1 Heilberufsgesetz vom 9. Mai 2000 ([GV. NRW. S. 403](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. November 2007 (GV. NRW. S. 572 ff.), folgende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 28. März 1981 ([MBI. NRW. S. 1211](#)), zuletzt geändert am 24. November 2007 ([MBI. NRW. 2008 S. 192](#)), beschlossen, die durch Erlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23. Februar 2010 – III C 2 – 810.54.2 – genehmigt worden ist.

§ 1 wird wie folgt geändert:

Buchstabe C 1. und 3. wird wie folgt gefasst:

„C 1. die Beurteilung durch die „Ärztliche Stelle“
nach der Röntgenverordnung je eigenverantwortlichen

Strahlenschutzverantwortlichen

- je Gerät = € 375,00
- Überprüfung eines zur Teleradiologie genutzten Röntgengerätes
am Betriebsort
zusätzlich = € 1.000,00
- mobiles Durchleuchtungsgerät ohne
Dokumentationsmöglichkeit in
diagnostischer Qualität = € 100,00
- Nachprüfung nach Mängelbeseitigung = € 50,00
- Röntgentherapiegeräte = € 1.000,00

nach der Strahlenschutzverordnung je eigenverantwortlichen
Betriebs- bzw. Umgangsgenehmigungsinhaber

- je Gerät in der Strahlentherapie = € 2.000,00
- je Gerät in der Nuklearmedizin = € 500,00
- je PET-Gerät = € 750,00

3. die Zertifizierung der Brustzentren

- Durchführungsgebühr je Brustzentrum = € 5.200,00
- zusätzliche Gebühr bei Zentren mit mehr
als einem Standort, je Standort = € 1.700,00
- Voraudit je Standort = € 1.700,00
- Nachaudit je Standort = € 1.700,00
- Überwachungsaudit je Standort = € 990,00“.

Buchstabe G wird wie folgt gefasst:

„G 1. die Bearbeitung von Anträgen zur Vergabe von Fortbildungspunkten im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung, der Anerkennung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

- Präsenzveranstaltungen mit Unterstützung durch Dritte und/oder Teilnehmergebühren = € 100,00

- Printmedien, CD-Rom = € 200,00

- e Learning, Blended-Learning = € 300,00

2. die Bearbeitung von Anträgen zur Vergabe von Fortbildungspunkten im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung, der Anerkennung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

weniger als 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn
zuzüglich zur Grundgebühr Ziffer G 1. = € 100,00

3. die koordinierende Bearbeitung von Anträgen zur Anerkennung und Begutachtung von Fortbildungsmaßnahmen der strukturierten interaktiven Fortbildung = € 500,00

4. die Bearbeitung von Anträgen zur Anerkennung von Fortbildungsveranstaltern = € 800,00

5. die Bearbeitung von Verlängerungsanträgen nach Ziffer G 4. = € 400,00“.

Genehmigt.

Düsseldorf, den 23. Februar 2010

III C 2 - 0810.54.2

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag

G o d r y

Die vorstehende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung wird hiermit ausgefertigt und im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen und im „Westfälischen Ärzteblatt“ bekanntgemacht.

Münster, den 2. März 2010

Der Präsident

Dr. med. Theodor W i n d h o r s t

MBI. NRW. 2010 S. 254